



Witten. In diesem Jahr feiert die Gemeinde Witten ihr 125-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass fand am 4. September 2022 ein Gemeindefest statt, zu dem auch ehemalige Wittener Gemeindemitglieder eingeladen waren.

Den Gottesdienst am Vormittag feierte Bezirksevangelist Markus Woeste mit der Gemeinde.

Als Predigtrundlage diente Psalm 73,23.24: „Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.“

Der hebräische Text legt hier den Akzent auf die Treue Gottes. Trotz seiner Schwächen schenkt Gott dem Psalmisten seine Nähe, indem er ihn fest an der Hand hält.

Der Bezirksevangelist führte dazu unter anderem aus, dass 125 Jahre Gemeindegeschichte schon deutlich werden lassen, dass Gott uns an der Hand hält. Das bedeutet: Wir sollten den Kontakt zu Gott aufrechterhalten, auch wenn wir durch eine Krise gehen. Anstatt unablässig eine Erklärung von Gott zu fordern, wollen wir ihn bitten, uns beizustehen. Jede Begegnung mit Gott ermöglicht es uns, ihn und auch uns besser kennenzulernen.

Nach dem Gottesdienst ging es nach draußen auf den Parkplatz, wo jeder Leckeres vom Grill, Salate, Brot und Kuchen bekommen konnte und natürliche jede Menge Gelegenheit zu Gesprächen fand. Für die Kinder gab es viele Spielmöglichkeiten und eine Vorstellung des Kaspertheaters.

Der ebenfalls eingeladene Bürgermeister der Stadt Witten, Lars König, hielt eine kurze Ansprache und unterhielt sich anschließend noch mit einigen Gemeindemitgliedern.

Bei der „Kirchenrallye“ galt es, 24 Rätselaufgaben zu lösen, die sich vor allem auf das Kirchengebäude und die Gemeindegeschichte bezogen. Zum Schluss des Gemeindefestes wurden die Lösungen vorgestellt und kleine Preise verteilt, die unter anderem von der [Fürsorgekasse](#) gespendet worden waren.

4. September 2022

Text: Heike Schüßler

Fotos: Dirk Schüßler, Frank Stechbart



